

Patienteninformation zur Prothesenpflege

GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Dr. Pia Ulrich

Fachzahnärztin für Oralchirurgie

Dr. Claudia Meier

Zahnärztin

Burgstrasse, 57, 73614 Schorndorf

Telefon 07181 - 62855

mail@zahn-gesundheit-schorndorf.de

www.zahn-gesundheit-schorndorf.de

- Prothese **möglichst nach jeder Mahlzeit** unter **fließendem Wasser** abspülen
- Gründliche mechanische Reinigung mind. **1x pro Tag** außerhalb der Mundhöhle mit spezieller Prothesen- oder Handbürste

Vorbereitung

- Prothese außerhalb der Mundhöhle **einige Minuten trocknen lassen** (Beläge werden dadurch sichtbar)
- zum Schutz der Prothese vor Beschädigung während der Reinigung das Waschbecken zu mind. zu einem Drittel mit **Wasser** auffüllen.

Mechanischer Reinigungsvorgang

- **Flüssigseife, Spülmittel** oder ausnahmsweise **wenig-abrassive Zahnpasta** (RDA < 50)
- **Prothesenbürste** verwenden

Systematisches Vorgehen:

- 1. Innenseite** der Prothese
- 2. Außenflächen** inkl. Prothesenzähne und evtl. vorhandene metallische Verankerungselemente (Klammern etc.)
ggf. vorhandene **Teleskope** können auf der Innenseite mit einer Einbüschel-Zahnbürste oder einem Wattestäbchen gereinigt werden
- 3. Zwischenräume der Prothesenzähne** (Bürstbewegung entlang der Zahnachsen)
- 4. Prothese mit Wasser** abspülen

Prothesen-Reinigungstabletten

Die Prothesen-Reinigungstabletten sind bei vielen Patienten beliebt, haben nachgewiesenermaßen eine gewisse Desinfektionswirkung, **ersetzen aber die regelmäßige mechanische Reinigung mit Bürste, Seife und/oder Paste nicht!**

- Schädigungen am Prothesenmaterial sind durch die korrekte Anwendung von Reinigungstabletten unwahrscheinlich
- **Einwirkdauer des Herstellers beachten!**
- Bei provisorischen weichen Unterfütterungen ist generell Vorsicht geboten (bei allen mechanischen und chemischen Reinigungsmitteln, auch beim Lufttrocknen)

Wöchentliche Intensivreinigung

- In der Regel sollte 1x in der Woche nach der mechanischen Bürstenreinigung (wie oben beschrieben) eine Intensivreinigung der Prothese erfolgen
- Prothese ca. 2 Stunden in ein „**Essigbad**“ (Wasser: glasklare Essigessenz im Verhältnis 2:1) einlegen, alternativ kann auch handelsüblicher Kalklöser für Kaffeemaschinen verwendet werden. Die Einlegedauer ist abhängig vom Verkalkungsgrad
- Nach dem Einlegen die abgelöste Beläge gründlich mit der Prothesen-Bürste entfernen und vor dem Einsetzen mit Wasser abspülen.

Mundhygiene intraoral

- Pflege der Restbezahnung mit Zahnbürste und fluoridhaltiger Zahnpasta, ggf. auch mit Interdentalbürstchen und/oder Zahnseide.
- 1x in der Woche eine Fluoridierung mit Elmex Gelee© abends nach dem Zähneputzen anwenden, einbürsten, ca. 30sec im Mund behalten und dann ausspülen. Danach nicht mehr essen.
- Wenn Sie eine Teleskoparbeit tragen, bringen Sie bitte 1x wöchentlich nach der Intensivreinigung Chlorhexidin-Gel© in die Teleskopkronen ein und setzen die Prothese anschließend ein.

Aufbewahrung des Zahnersatzes während der Nacht

- Die Prothese sollte grundsätzlich auch nachts getragen werden
- Wenn Sie sich dabei nicht wohlfühlen oder Ihre Mundschleimhaut gereizt ist, kann der Zahnersatz nachts herausgenommen werden.
- Wird die Prothese nachts nicht getragen, soll sie **trocken an der Luft aufbewahrt werden.**

Bei Unklarheiten helfen wir Ihnen gerne weiter.

Ihr Team Zahngesundheit Schorndorf